

Höllinghofen

133

1463 (ohne Tagesangabe)

Johann von Melschede und seine Söhne Hermann und Heinrich erklären, den Johann von Fürstenberg zu Höllinghofen schadlos halten zu wollen für die Bürgschaft, die er für die beim Rat der Stadt Neheim über eine aus den Melschedeschen Gütern zu Swedinghausen und Berchem zu zahlende Jahresrente von 4 Gulden übernommen hat.

Johann von Melschede siegelt.

Orig., Papier, Wachssiegel an eingehängtem Pergamentstreifen, mit Melschedeschem Wappenschild.